

PENSIONIERTEN-VEREINIGUNG  
PAUL SCHERRER INSTITUT  
5232 VILLIGEN PSI

**Protokoll der Generalversammlung der  
Pensionierten-Vereinigung PSI  
vom 3. Dezember 2002 im Paul Scherrer Institut**

Anwesend sind 93 Mitglieder.

Der Vorstand ist vollzählig erschienen.

Weil unsere Vereinigung wächst und deshalb der Raum in der Schule für Strahlenschutz langsam zu eng geworden ist, treffen wir uns dieses Jahr im Auditorium des PSI-West. Das Oasen-Team bewirbt uns mit Kaffee und feinen Gutzli.

Pünktlich um 14.15 Uhr begeben wir uns ins Auditorium, wo sich Frau Sandra Ruchti vorstellt als neue Besucherführerin des PSI und uns sehr nett begrüsst.

Herr Dr. P.A. Schubiger, Leiter des Zentrums für radiopharmazeutische Wissenschaften hält uns einen Vortrag über neue Entwicklungen der Radionuklidtherapie von Krebserkrankungen. Das ist ein Thema, das alle interessiert und beschäftigt, weil diese Krankheit, wen immer sie trifft, immer noch eine Geissel der Menschheit ist.

Das Zentrum für radiopharmazeutische Wissenschaften von ETH, PSI und USZ (ZRW) beschäftigt sich vor allem mit der gezielten Radionuklidtherapie von Krebserkrankungen.

Diese Methode kann bei Metastasen von Tumoren die Heilungschancen erhöhen, ohne die von der Chemotherapie bekannten Nebenwirkungen zu verursachen.

In der letzten Zeit sind die ersten entsprechenden Präparate auf dem Markt erschienen; so z.B. Zevalin, ein Radioiod markierter Antikörper gegen Non Hodgkin's Lymphoma oder Octreotate, ein mit Radioyttrium markiertes Peptid gegen bestimmte Pankreascarcinoma.

Die Forschung des ZRW ist daran, neuartige effektive Radionuklide und spezifische Moleküle für die Behandlung von Neuroblastoma in Kindern, Blasencarcinoma und weiteren Krebsarten zu entwickeln. Dazu sind Spezialisten aus verschiedenen Bereichen (Biologie, Chemie, Pharmakologie und Pharmazie) nötig, die sich in einer interdisziplinären Anstrengung auf das gemeinsame Ziel der Krebsbekämpfung konzentrieren.

Unsere Präsidentin, Marlen Mühlefluh, bedankt sich bei Herrn Dr. Schubiger und überreicht ihm ein kleines Präsent.

Die kurze Pause wird genutzt, um den Jahresbeitrag von Fr. 20.-- bei Tino Aerne und Paul Dinkel zu bezahlen.

Marlen Mühlefluh eröffnet die Generalversammlung um 15.15 Uhr mit einer Begrüssung und einem Dankeschön, dass die Pensionierten so zahlreich wie noch nie erschienen sind.

### **1. Das Protokoll**

der letzten GV ist an alle Mitglieder verschickt worden. Es erfolgen keine Bemerkungen dazu. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Marlen Mühlefluh dankt der Aktuarin, Paula Vögele, für ihre Arbeit.

### **2. Der Jahresbericht 2002**

wurde ebenfalls mit der Einladung verschickt und gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Einstimmig wird der Jahresbericht genehmigt.

Auch in diesem Jahr sind Mitglieder unserer Vereinigung gestorben. Wir ehren die Toten: Anton Meier, Alfons Kaufmann, Hans Keller und Hans Lienhard mit einer Schweigeminute und erheben uns von unseren Sitzen.

### **3. Kassa- und Revisionsbericht sowie Jahresrechnung 2002**

Unser Kassier, Tino Aerne, orientiert uns über den Stand der Kasse. Das Vermögen beträgt am 28. November 2002 Fr. 6'407.40. Die Vermögensvermehrung gegenüber dem 29.11.2001 macht Fr. 653.25 aus. Wir stehen also nicht schlecht da. Er bedankt sich bei den Mitgliedern für die prompte Ueberweisung der Beiträge. Es sind nur wenige, die er mahnen muss; das wirft ein gutes Licht auf die Pensionierten.

Paul Dinkel als Rechnungsrevisor liest den Revisionsbericht vor. Er und Klaus Elzer stellen Tino Aerne ein sehr gutes Zeugnis aus und empfehlen die Jahresrechnung zur Genehmigung, die einstimmig erfolgt. Tino Aerne wird Decharge erteilt und gleichzeitig geht von Paul Dinkel ein Dank an Tinos Frau für die ausgezeichneten dänischen Spezialitäten, die den Revisoren jedes Jahr serviert werden. Marlen Mühlefluh verdankt die Arbeit des Kassiers und der beiden Revisoren.

### **4. Wahl der Stimmenzähler und des Tagespräsidenten**

Als Stimmenzähler stellen sich zur Verfügung: Heinz Luchsinger und Rolf Taubenberger. Als Tagespräsident amtiert Viktor Birchmeier.

### **5. Wahlen/Rücktritte (Präsidentin, Vorstand, Revisoren)**

Viktor Birchmeier begrüsst alle Anwesenden und orientiert, dass der Vorstand 7 Mitglieder zählt und aufgestockt werden sollte auf 9 Mitglieder, da auch im nächsten Jahr wieder jeden Monat ausser Januar eine Veranstaltung stattfindet.

Vom Vorstand haben Marlen Mühlefluh nach 12 Jahren als Präsidentin und Paula Vögele nach 5 ¼ Jahren als Aktuarin den Rücktritt auf Ende Jahr erklärt.

Im Vorstand verbleiben: Erhard Schenker, Tino Aerne, Beat Bürgisser, Heinz Hügli und Jean-Claude Mayor. Alle werden zusammen einstimmig wieder gewählt. Neu in den Vorstand werden vorgeschlagen: Anita Meier, René Kunz, Gerd Pflüter und Hansruedi Vetterli. Alle werden gemeinsam einstimmig gewählt.

Erhard Schenker wird als Präsident vorgeschlagen und ebenfalls einstimmig gewählt.

Als Revisor tritt Paul Dinkel zurück. Zum bisherigen Niklaus Elzer kommt neu Max Koch. Auch diese Wahl erfolgt einstimmig.

Viktor Birchmeier hat die Wahlen zügig durchgeführt und betrachtet seine Aufgabe als erledigt. Er dankt für die gute Dokumentierung, die er vom Vorstand immer erhält und wünscht allen gute und schöne Festtage.

Marlen Mühlefluh dankt Viktor Birchmeier für die speditive Abwicklung

## **6. Tätigkeitsprogramm 2002.**

Marlen Mühlefluh verliest das Tätigkeitsprogramm 2003, das im Foyer von der Aktuarin verteilt worden ist und gibt einige Auskünfte über die Wanderungen.

Erhard Schenker fragt, ob Interesse besteht, eine kompetente Person betreffend Pensionskasse zur Diskussion einzuladen. Das wird sehr befürwortet, und der Vorstand wird eine Zusammenkunft organisieren und rechtzeitig Ort und Zeitpunkt bekannt geben.

Eine Anregung aus der Mitte: Da nur eine beschränkte Platzzahl in den Cars vorhanden ist und deshalb immer wieder Absagen erteilt werden müssen, was für die Betreffenden etwas frustrierend ist, könnte man doch einen zweiten kleineren Bus organisieren. Das wurde schon ausprobiert, aber leider hat sich diese Version nicht bewährt und private PWs werden ebenfalls abgelehnt. Es muss alles beim alten bleiben.

## **7. Verschiedenes**

Tino Aerne verabschiedet Paul Dinkel als Kassier (4 Jahre) und Revisor (4 Jahre), bedankt sich für seine Arbeit und überreicht ihm als Präsent Reka-Checks.

Erhard Schenker verabschiedet den „Kapitän des Schiffes“ nach zwölfjähriger Tätigkeit als Präsidentin, Marlen Mühlefluh. Er würdigt ihren nimmermüden Einsatz für die Pensionierten-Vereinigung, ihre Aufgeschlossenheit für neue Anregungen.

Er würdigt auch ihre Gastfreundschaft in ihrem Haus, wo jeweils die Vorstandssitzungen stattfanden. Die selbstgebackenen Guetzli werden allen scheidenden Vorstandsmitgliedern in guter Erinnerung bleiben. Erhard Schenker betont, dass Marlen Mühlefluh die Generalversammlungen immer gut und zügig über die Runden gebracht hat und auch heute noch keine Abnützungserscheinungen zeige. Für ihre zwölfjährige Tätigkeit als Präsidentin überreicht Erhard ihr einen Blumenstrauss und Büchergutscheine.

Verabschiedet wird von Erhard Schenker auch Paula Vögele nach 5 ¼ jähriger Tätigkeit als Aktuarin mit einem Blumenstrauss und als Leseratte natürlich ebenfalls mit Büchergutscheinen. Er verdankt ihre Arbeit und hat sogar ausgerechnet, dass Paula Vögele während ihrer Tätigkeit über 10'000 Couverts eingepackt und verschickt hat.

Marlen Mühlefluh schliesst die Versammlung und wünscht allen schöne Festtage und ein gutes neues Jahr.

Die Generalversammlung vom 3. Dezember 2002 endet um 15.50 Uhr.

Zum Abendessen begeben wir uns alle in die Oase, wo uns Franz Jonke und seine Crew mit einem ausgezeichneten Abendessen - gestiftet von der Direktion des PSI - verwöhnen. Die Stimmung unter den Teilnehmern ist ausgezeichnet und zwischen 18 und 19 Uhr machen sich alle zufrieden auf den Heimweg und freuen sich schon auf das Treffen im nächsten Jahr.

Die Vorsitzende:  
Marlen Mühlefluh

Die Aktuarin:  
Paula Vögele